

15.02.2021 um 00:00 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Klaus Nobiling,

Evangelischer Pfarrer im Kirchspiel Lichtenfels-Goddelsheim

Rosenmontag

Ich habe keine Lust mehr auf Absagen. Viel zu oft musste ich hören und lesen, dass Veranstaltungen ausfallen. So zum Beispiel auch dieser Rosenmontag.

Das ist Unfug. Der heutige Rosenmontag findet statt, genauso wie ihr letzter Geburtstag und das Hochzeitsjubiläum stattgefunden haben. Sie wurden nur anders gefeiert.

Rosenmontag mal anders

Das ist auch heute so. Es ist Kreativität gefragt. Vielleicht ja so: Ein kurzer Umzug im Auto!

Ein grellbuntes Hemd, eine riesengroße Faschingsbrille im Gesicht und mit der Papptröte heftig aus dem Fenster getrötet – das kann für Stimmung sorgen.

Es ist besser als nichts.

Mit Humor ist die Welt besser zu ertragen

Wie sagte Luther "Aus einem verzagten Arsch kommt kein *fröhlicher Furz*"

Es ist mir schon klar, dass es ziemlich schwer ist, gerade jetzt noch Humor zu bewahren. Ich weiß aber auch, dass mit Humor die Welt besser zu ertragen ist.

Das deckt sich mit meinem Glauben

Die Welt nicht immer allzu ernst zu nehmen deckt sich auch mit meinem Glauben.
Als Christ glaube ich: Diese Welt ist nicht der Weisheit letzter Schluss.
Gott hat mit mir mehr vor als nur dieses eine kurze Leben in dieser einen kurzen Welt.
Mit dieser Aussicht lebt's sich gut!

Also: Rosenmontag findet statt.

Also: Rosenmontag findet statt. Wir können alle dazu ein wenig beitragen.
Auch zum Humor muss man sich manchmal einen Ruck geben.
Vielleicht mit Faschingsbrille und Tröte im Auto, heruntergelassenen Seitenscheiben und lautem Mitsingen des Karnevalsschlagers:

"Wir glauben an den lieben Gott und han auch immer Durst!"*

**: Höhner, Viva Colonia*